



Organisation der Arbeitswelt Wald Zürich Schaffhausen
c/o Amt für Landschaft und Natur / Abteilung Wald, Zürich

Berufsbildnertag 2015

Andelfingen

17. und 18. September 2014



Programm Vormittag

08.30 - 08.40	Begrüssung / Tagesprogramm	R.Schnyder
08.40 - 09.15	Neuigkeiten von der OdA WALD ZH-SH, ÜK-Abrechnung 2014, u.a.	R.Schnyder
09.15 - 09.30	Information OdA Wald Schweiz	E.Schmid
9.30 - 10.00	Kaffeepause mit Gipfeli	Vorsaal
10.00 - 10.50	Rückblick Lehrabschlussprüfung / QV 2015	Hj. Tobler, Chefexperte
10.50 - 11.15	Information Berufskundelehrer	T.Hubli
11.30 - 12.45	Mittagessen	Löwensaal Andelfingen

Programm Nachmittag

11.30 - 12.45	Mittagessen	Löwensaal Andelfingen
13.00 - 14.00	1. Durchgang Posten Renaturierung Thurauen /Bibersee /Sicherheitsanforderung Leiter	Bibergebiet Fosenacker
14.00 - 15.00	2. Durchgang Posten Renaturierung Thurauen /Bibersee /Sicherheitsanforderung Leiter	Baustelle Thur
15.00 - 16.00	3. Durchgang Posten Renaturierung Thurauen /Bibersee /Sicherheitsanforderung Leiter	Wegkreuzung Fosenacker
16.00 -	Abschluss	R.Schnyder Posten Sicherheits- anforderung Leiter

08.40 - 09.15	Neuigkeiten von der Oda WALD ZH-SH, ÜK-Abrechnung 2014, u.a.	R.Schnyder
---------------	---	------------

1. Neuigkeiten und Informationen Oda Wald ZH-SH
2. ÜK-Abrechnung 2014
3. Nachwuchsförderung
4. ÜK D3 Wertastung
5. Lehrbeginn unter 16 jährige
6. Kursprogramm
7. Lehrlingsumfrage
8. Sonstiges



Neuigkeiten und Informationen OdA Wald ZH-SH

- Sitzung Ausbildungskommission (AK) 1.7.2015 in Ossingen (Besuch ÜK D1)
- Sitzung Arbeitsgruppe der AK Nachwuchsförderung 20.2. und 29.5.2015
- Wechsel: Michael Ryser, Präsident Forstverein Schaffhausen, löst Peter Eggli in der AK ab.
- Nächste Sitzungen: 3. Dezember 2015
Juni 2016



ÜK-Abrechnung 2014

	ÜK-Tage	Kosten pro ÜK-Tag (Fr.)
2014	1504	374.-
2013	1623	372.-
2012	1629	365.-
2011	1304	380.-

Erfolgsrechnung 2014

Aufwand:	563'996 Fr.
Ertrag:	563'004 Fr.
Gewinn:	- 962 Fr.

2013	666 Fr.
2012	7'438 Fr.
2011	- 4'019 Fr.

Total Eigenkapital: 1880.10 Fr.



ÜK-Abrechnung 2014

- Rückstellungen haben die gewünschten 150'000.- Fr. erreicht. Liquidität ist somit sichergestellt.
- Pauschalansätze (Kosten pro ÜK-Tag) werden nicht angepasst :
 - Ab 2015 Eigenleistungen Abt. Wald werden in Rechnung gestellt (Gebirgswoche, Wertastungskurs)
 - Ab Schuljahr 15/16 wird pro ÜK-Tag 10.- Fr. für Öffentlichkeitsarbeit rückgestellt
- Revisorenbericht ist unterzeichnet, die Schlussbilanz und Erfolgsrechnung ist besprochen.



Nachwuchsförderung

- Arbeitsgruppe sass bereits 2 mal zusammen.
- Ziele der Arbeitsgruppe:
 - Sammeln von Ursachen der Nachwuchsprobleme (sämtliche Forstberufe/Ausbildungen)
 - Bestimmen der Ziele für den Forstnachwuchs
 - Finden, planen und umsetzen von Massnahmen
- Einzelne Massnahmen sind bereits ausgearbeitet.
 - Umfrage über Berufswahl im 1. Lehrjahr
 - Medienauftritte bei Waldanlässen von Schulen
 - Erneuerung Homepage (www.odawald-zh-sh.ch oder www.forstwart.ch)
 - Messeauftritt Berufsmesse Zürich (in Planung)
- Waldanlässe für Schulen und deren Medienauftritt → melden falls Anlässe stattfinden, vielleicht erfolgt wieder eine Umfrage

Barfuss durch den Wald

2

97 Kindergartenkinder haben ihren Wald während einer Woche für sich entdeckt. Sie haben ihn erklettert, in ihm gespielt, ihn gerochen, ihn barfuss bewandert – begleitet von ihren Lehrerinnen und von Forstleuten.

BRIGITT HUNZIKER KEMPF

Die Kinderschar besammelt sich im Forsthaus in Rafz. Sie tragen bunte Regenbekleidung und je nach Gruppen-Einteilung eine grüne, gelbe, rote oder weisse Mütze mit ihren Namen darauf. Von hier aus gehts jeden Tag zu einem anderen Posten, zu einem anderen Thema. «Die



Ungewohnt: Mit blossen Füßen im Wald unterwegs. (Bild: bhk)

duftet. Am Ende des Wildsau- en-Weges steht ein grosses, mit Moos bedecktes Waldsofa. Wie geheissen, ziehen die Kinder

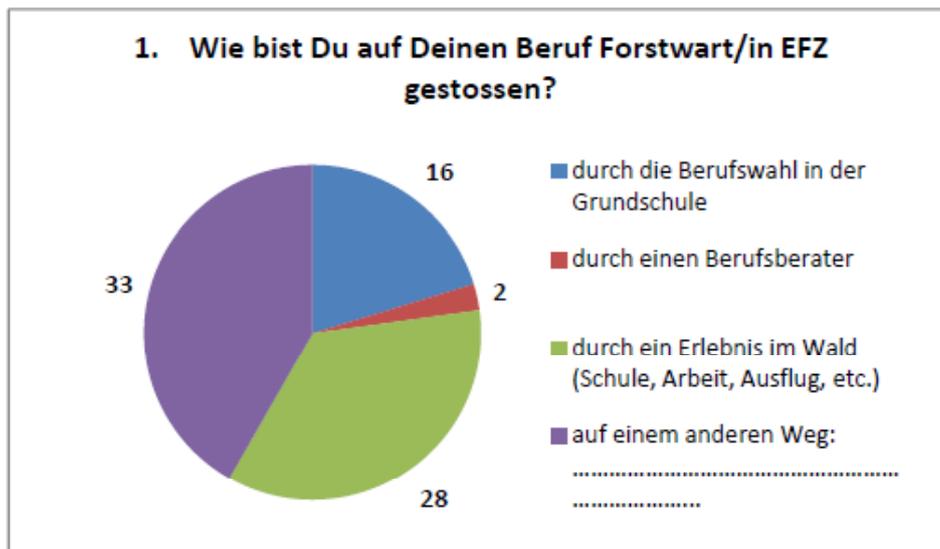
«Die Stimmung und das Miteinander sind immer grossartig und sehr friedlich», so Denise Meyer. Auch für die Forstleute

ODAWALD

Nachwuchsförderung – Umfrage Berufswahl in den Forstwartklassen



Nachwuchsförderung – Umfrage Berufswahl in den Forstwartklassen



- Meist genannt bei Antwort 4: **Wald in der Verwandtschaft, private Kontakte zum Forst (z.B. durch einen Kolleg), Naturverbundenheit**

Nachwuchsförderung – Umfrage Berufswahl

Resultat:

- Unser Image ist unsere beste Werbung!
- Dieses kann man in den Medien pflegen aber auch jeder einzelne Forstmann.
- Auch den Weiterbildungsweg bekannt machen!



Nachwuchsförderung

- Neue Broschüre „Perspektive inklusive“
- Projekt Erhaltung Förderung Lehrbetriebe Oda Wald Schweiz
- Weitere Massnahmen für den Forstnachwuchs werden stattfinden, evtl. auch aus Eigeninitiative.
 - Wir danken jetzt schon für eure Unterstützung!



ÜK D 3 Wertastung

- **Ekas-Richtlinie ist veraltet – diese wird neu überarbeitet.**
- **Factsheets der SUVA sind Stand der Technik**

Sicher arbeiten auf Bäumen	Nr. 33071
Arbeiten auf der Leiter an Bäumen (Seilsicherung im Steilen Gelände)	Nr. 33072 Nr. 33070)

Factsheet **Sicher arbeiten auf Bäumen**

Wer seine Ständchle verlässt, muss sich gegen Absturz sichern. In der Arbeitsposition braucht es eine doppelte Sicherung.

Das Wichtigste in Kürze

- Die Ständchle ist ein Arbeitsgerät, das nur von geschulten Personen verwendet werden darf.
- Die Ständchle ist ein Arbeitsgerät, das nur von geschulten Personen verwendet werden darf.

Arbeitsmittel sicher einsetzen

- Vor dem Einsatz der Ständchle muss die Ständchle auf den Einsatzort transportiert werden.
- Die Ständchle muss auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.

Mögliche Arbeitsituationen

- Die Ständchle kann auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.
- Die Ständchle muss auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.

Arbeitsauftragung

- Die Arbeitsauftragung muss die Ständchle auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.
- Die Arbeitsauftragung muss die Ständchle auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.

suva pro

Factsheet **Seilsicherung im steilen Gelände**

Arbeiten im steilen Gelände mit der Seilsicherung sind anspruchsvoll und erfordern eine Ausbildung.

Das Wichtigste in Kürze

- Die Seilsicherung ist ein Arbeitsgerät, das nur von geschulten Personen verwendet werden darf.
- Die Seilsicherung ist ein Arbeitsgerät, das nur von geschulten Personen verwendet werden darf.

Mögliche Arbeitsituationen

- Die Seilsicherung kann auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.
- Die Seilsicherung muss auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.

Arbeitsauftragung

- Die Arbeitsauftragung muss die Seilsicherung auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.
- Die Arbeitsauftragung muss die Seilsicherung auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.

suva pro

Factsheet **Arbeiten auf der Leiter an Bäumen**

Wer auf der Leiter an Bäumen arbeitet, muss sich zu einer Absturzhöhe von 3 Metern sichern.

Das Wichtigste in Kürze

- Die Leiter ist ein Arbeitsgerät, das nur von geschulten Personen verwendet werden darf.
- Die Leiter ist ein Arbeitsgerät, das nur von geschulten Personen verwendet werden darf.

Leitern sicher einsetzen

- Die Leiter muss auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.
- Die Leiter muss auf dem Einsatzort sicher aufgestellt werden.

suva pro



ÜK D 3 Wertastung

- Fand in Wo 27 in Ossingen statt
- Kursleiter: Beat Steiner und Roman Schnyder

Ziele:

- Lernende kennen die Grundlagen der Baumbiologie (Stamm- und Astgewebe, Totasterhalter und Totastverlierer, Astungszeitpunkt)
- Lernende kennen verschiedene Arbeitstechniken
- Lernende kennen die Methode mit Leiter und Langseil und haben diese im Kurs angewendet.
- Lernende kennen die Bestimmungen der Arbeitssicherheit nach dem neusten Stand der Technik (Facsheets).

➤ **Der ÜK D3 ist kein Kletterkurs! Die Lernenden müssen zuerst ein Kletterkurs besuchen um mit Anseilschutz im Betrieb zu arbeiten.**



ÜK D 3 Wertastung

Resultat:



Abbildung 1: Instruktion PSAGa



Abbildung 2: Demonstration Kursinstructor



ÜK D 3 Wertastung



Abbildung 5: Instruktionen am Boden



Abbildung 6: Montage des Kambiumschoners

Fotos M. Scherthanner SUVA



erta



ÜK D 3 Wertastung

Resultat:

- Mit einer Ausnahme sind alle Lernenden geklettert und haben die Methode mit Leiter und Langseil beherrscht.
- Positive Rückmeldungen der SUVA
- Lernende sind für Arbeiten mit Anseilschutz sensibilisiert und kennen die Gefahren/Risiken
- Am Qualifikationsverfahren (LAP) wird die Wertastung **nicht** mehr geprüft!



ÜK D 3 Wertastung

Weiteres Vorgehen:

- ÜK D3 findet im gleichen Rahmen 2016 statt.
- Lernende absolvieren im Betrieb einen Kletterkurs und können dann dort auch Wertasten

Mögliche Kletterkurse für Forstpersonal:

- Seilklettertechnikkurs vom WVS (SKT A und SKT B)
- Diverse Kurse von Baumklettern Schweiz
- Kletterkurs individuell nach dem Stand der Technik. Inhalt: neuester Stand der Technik, Steigeisen, Langseil, Motorsäge, Wertastung. (kein Kurs für Einsteiger)

➤ Besteht in den Betrieben Interesse für einen täglichen Wertastungskurs?



Lehrbeginn ab 15 Jahren

- Verordnung über die **berufliche Grundbildung Forstwart EFZ** und Forstwart EBA wurde **teilrevidiert** und sind ab 1. August in Kraft.
- Der Anhang des Bildungsplans wurde mit **begleitenden Massnahmen zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz** ergänzt. (siehe Anhang 2: <http://www.sbfi.admin.ch/bvz/grundbildung/index.html?detail=1&typ=EFZ&item=1282&lang=de>)
- Keine Änderungen der Situation in diesen begleitenden Massnahmen
 - **Lehrbeginn ab 15 Jahren möglich**
 - **Selbstdeklaration der Lehrbetriebe nötig**
 - **Es wird eine neue Bildungsbewilligung ausgestellt**

Berufsbildnertag Andelfingen 17./18. September 2015



Kursprogramm 16/17

- Keine grosse Änderungen
- Kletterkurs individuell (sicheres Arbeiten auf Bäumen), nach dem Stand der Technik
 - Kursleitung: Patrik Zürcher (Baumklettern Schweiz)
 - Kursdauer: 2 Tage
 - Inhalt: Rettung, Arbeiten mit Steigeisen, Wertastung, Leiter (nicht für Einsteiger)
- Sicheres Fällen im Totholz WVS, 2 Tage, 4-6 Teilnehmer, Pauschal 3500.- Fr. (ohne Beitrag Kanton)
- Kurs Codoc: „Kompetenzen der Lernenden beurteilen und fördern“ für 16/17 vorgesehen

Lehrlingsumfrage - Lehrbetrieb

1. Lehrbetrieb

Wie beurteilen Sie:



- die erhaltene Ausbildung im Lehrbetrieb
- die Betreuung durch den Lehrmeister
- die Betreuung durch den Praktischen Ausbilder
- die Arbeitsbedingungen im Lehrbetrieb (Arbeitsklima, Arbeitsplatz, Arbeitszeit usw.)
- Ihre Mitsprachemöglichkeit im Lehrbetrieb
- die Einhaltung der Arbeitssicherheit im Lehrbetrieb

11	15	4	1
12	9	8	1
15	12	2	1
13	16	1	
11	13	6	
15	10	5	
13	17	5	
18	12		

Ist Ihre Arbeit anerkannt und gefördert worden?

Konnten Sie im 3. Lehrjahr selbständig arbeiten?

24	4	2	
----	---	---	--

Wie sind Sie mit Ihrer Berufswahl zufrieden?

Lehrlingsumfrage - Lehrbetrieb

Ist in Ihrer Ausbildung im Lehrbetrieb etwas zu kurz gekommen?

Pflege 2x, Forstmaschinen 2x, Klettern 1x, Lob 1x, Zäunen 1x, Holzernte 1x, Werkzeugunterhalt, fachlich nicht aktuell 1x

Allgemeine Bemerkungen zum Lehrbetrieb (fakultativ)

Wenig Zeit für Lernende 2x, unorganisiert 1x

Lehrlingsumfrage – überbetriebliche Kurse

1. Lehrjahr :

A-Kurs: Holzhauerei (WVS / 10 Tage)
 D-Kurs: Jungwaldpflege (Abt. Wald / 5 Tage)
 Erste Hilfe (San Arena / 2 Tage)
 Maschinenkunde (Schweiz. Techn. Fachschule / 1 Tage)

				
A-Kurs: Holzhauerei (WVS / 10 Tage)	15	15		
D-Kurs: Jungwaldpflege (Abt. Wald / 5 Tage)	11	15	2	1
Erste Hilfe (San Arena / 2 Tage)	3	18	2	
Maschinenkunde (Schweiz. Techn. Fachschule / 1 Tage)	9	9	10	

2. Lehrjahr:

B-Kurs: Holzhauerei (WVS / 10 Tage)
 E-Kurs: Forstliches Bauwesen (Abt. Wald / 5 Tage)
 Gebirgswoche (Berufskundelehrer / 5 Tage)

				
B-Kurs: Holzhauerei (WVS / 10 Tage)	19	10	1	
E-Kurs: Forstliches Bauwesen (Abt. Wald / 5 Tage)	23	5	2	
Gebirgswoche (Berufskundelehrer / 5 Tage)	22	5	3	

3. Lehrjahr:

C-Kurs: Einführung Arbeitsverfahren (WVS / 10 Tage)
 D-Kurs II: Waldpflege + praktische Ökologie (Abt. W/3 Tg.)

				
C-Kurs: Einführung Arbeitsverfahren (WVS / 10 Tage)	17	10	4	
D-Kurs II: Waldpflege + praktische Ökologie (Abt. W/3 Tg.)	13	14	2	1

8. Sonstiges

- Anpassung Lohn Lernende Staatswald ZH ab 2016 infolge Berufsbildungskonzept BD Kanton ZH

	Bis 2015	Ab 2016
1. Lehrjahr	900.-	800.-
2. Lehrjahr	1200.-	1000.-
3. Lehrjahr	1500.-	1400.-

Reinigung Arbeitskleider wird vom Arbeitgeber übernommen. Für Lehrmittel wird in Zukunft ebenfalls ein Betrag ausbezahlt.

- Ob die Lohnempfehlung angepasst wird, wird in der nächsten AK-Sitzung besprochen.

8. Sonstiges

- Neues Lehrmittel Holzernte WVS, geändert hat:
 - Vor allem Abbildungen nahezu 100% farbig
 - Neu mit Aufwärmübungen in Checkkarte
 - Fällen: Baum- und Umgebungsbeurteilung als schriftliche Unterlage und Kopiervorlage, Lamellenmethode ist raus
 - Entasten: Absatz über die Entastungsqualität
 - Rücken: Einsatz von Rundschlingen und Gurten
 - Arbeiten mit der Leiter und Schubstange
- Sammelbestellung, Formular zirkuliert, 105.- Fr. (inkl. Porto und Verpackung)

- Merkblatt Lehrlingsausbildung (liegt vorne auf)
 - Gemacht für zukünftige Lehrbetriebe um Aufwand und Nutzen der Lernenden-Ausbildung abzuschätzen.

8. Sonstiges

- Anliegen Lehrmeister/Berufsbildner und Ausbildner?
-
-
-



Präsentation wird abgelegt auf:
www.odawald-zh-sh.ch oder www.forstwart.ch

**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit
und den tollen täglichen Einsatz in
der forstlichen Ausbildung!**

Berufsbildnertag Andelfingen 17./18. September 2015



Programm Vormittag

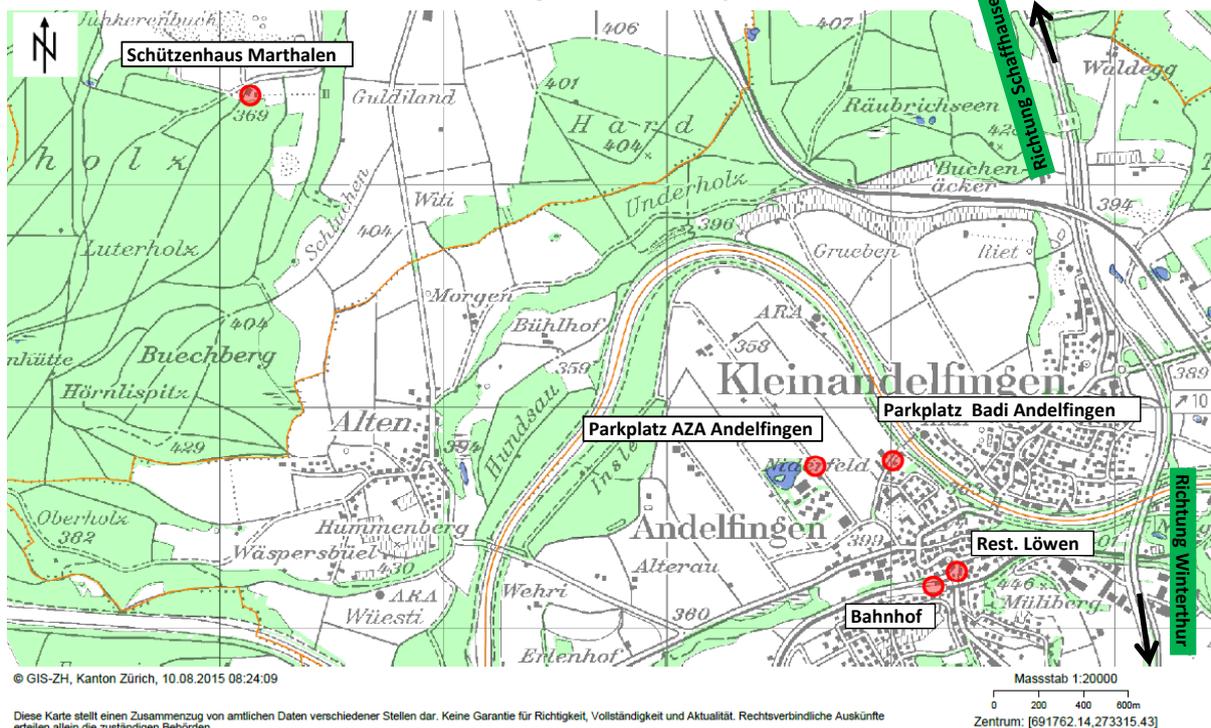
08.30 - 08.40	Begrüssung / Tagesprogramm	R.Schnyder
08.40 - 09.15	Neuigkeiten von der OdA WALD ZH-SH, ÜK-Abrechnung 2014, u.a.	R.Schnyder
09.15 - 09.30	Information OdA Wald Schweiz	E.Schmid
9.30 - 10.00	Kaffeepause mit Gipfeli	Vorsaal
10.00 - 10.50	Rückblick Lehrabschlussprüfung / QV 2015	Hj. Tobler, Chefexperte
10.50 - 11.15	Information Berufskundelehrer	T.Hubli
11.30 - 12.45	Mittagessen	Löwensaal Andelfingen

Nachmittagsprogramm

11.30 - 12.45	Mittagessen	Löwensaal Andelfingen
13.00 - 14.00	1. Durchgang Posten Renaturierung Thurauen /Bibersee /Sicherheitsanforderung Leiter	Bibergebiet Fosenacker
14.00 - 15.00	2. Durchgang Posten Renaturierung Thurauen /Bibersee /Sicherheitsanforderung Leiter	Baustelle Thur
15.00 - 16.00	3. Durchgang Posten Renaturierung Thurauen /Bibersee /Sicherheitsanforderung Leiter	Wegkreuzung Fosenacker
16.00 -	Abschluss	Posten Arbeitssicherheit

Berufsbildnertag Andelfingen 17./18. September 2015

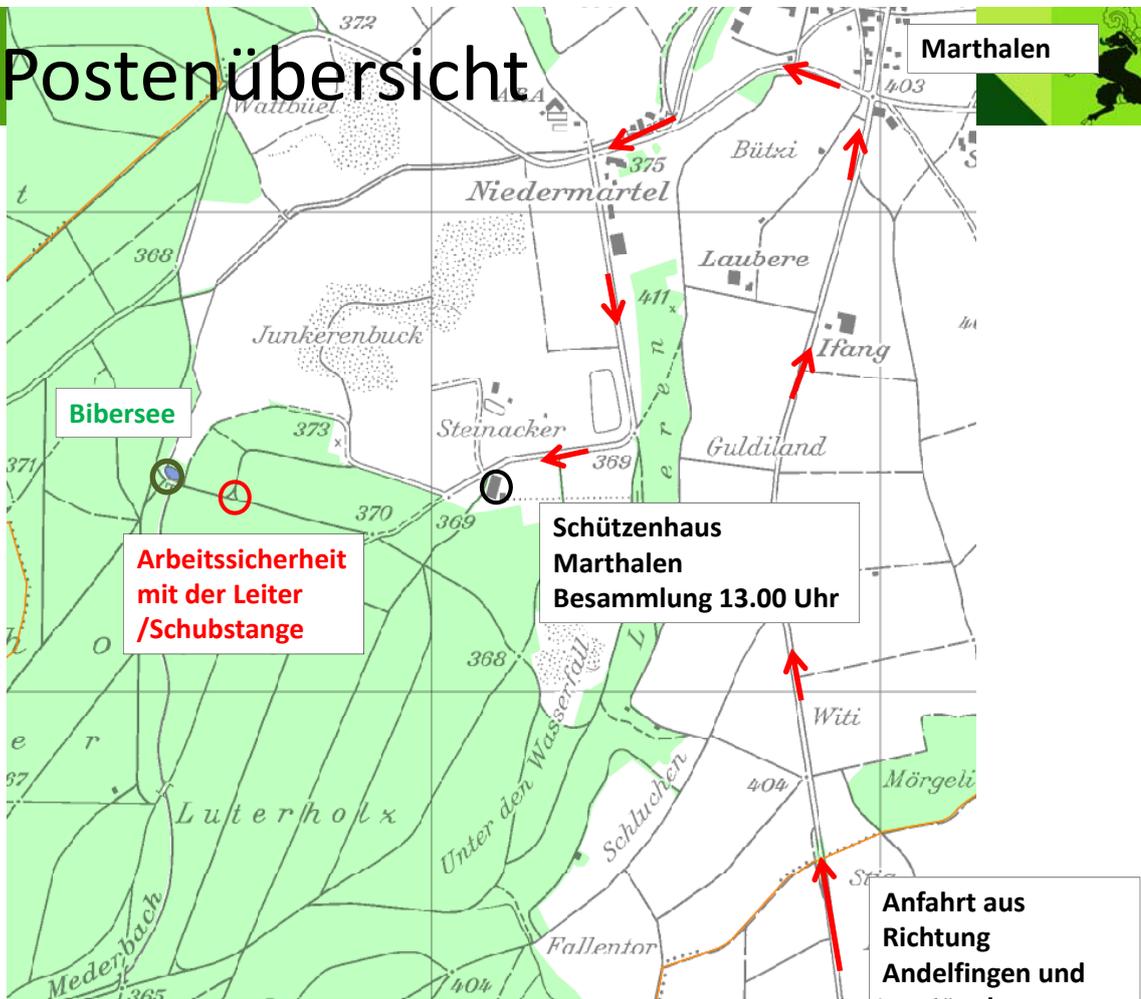
Übersicht BBT Andelfingen 17. / 18. September 2015





Postenübersicht

Posten Renaturierung Thurauen Transport organisiert



Posten Einteilung

Einteilung Posten		Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C
13.00 - 14.00	1. Durchgang Posten	Bibersee	Renaturierung Thurauen	Arbeitssicherheit mit Leiter
14.00 - 15.00	2. Durchgang Posten	Arbeitssicherheit mit Leiter	Bibersee	Renaturierung Thurauen
15.00 - 16.00	3. Durchgang Posten	Renaturierung Thurauen	Arbeitssicherheit mit Leiter	Bibersee
16.00	Abschluss Posten Arbeitssicherheit mit Leiter			